

# Am Tag, als der Regen kam

Burkhard Tesdorpf Sieger im S-Springen beim Reitturnier am Catharinenhof

Vom penetranten Dauerregen ließen sich Pferdefreunde und Starter beim 51. Pfingstturnier des Reit- und Fahrvereins Wedel die Laune nicht verderben.

Von Hanno Büchner

Wedel. Der Regen prasselte unaufhörlich auf den Turnierplatz am Catharinenhof herab. „Rund ein Drittel an Besuchern hat uns das Wetter wohl gekostet“, glaubt Organisationsleiter Olaf H. Tonner. Wer dennoch kam, bereute die Anreise zum 51. Wedeler Dressur- und Springturnier trotz widriger Witterungsbedingungen nicht. „Wir waren wieder positiv überrascht angesichts des hohen Ausbildungsstandards der Pferde“, zog Tonner zufrieden Bilanz.

Zu den sportlichen Leckerbissen zählte zweifellos das S-Springen mit Stechen, obwohl sich die großen Namen rar machten. Burkhard Tesdorpf vom Reitzentrum Ahrensburg begeisterte mit seinem achtjährigen Holsteiner „Catharo“, als er den Parcours fehler-



Regenschirme zählten zu den begehrtesten Utensilien während der vier Turniertage am Wedeler Catharinenhof.

los in genau einer Minute meisterte. Der 37-jährige Military-Spezialist aus Hamburg – 1984 in Los Angeles Gewinner der Bronzemedaille mit dem deutschen Team – war im dramatischen Stechen 2,20 Sekunden schneller als Lokalheld Mikko Piirala vom RFV Stall Moorhof mit „Carl VA“.

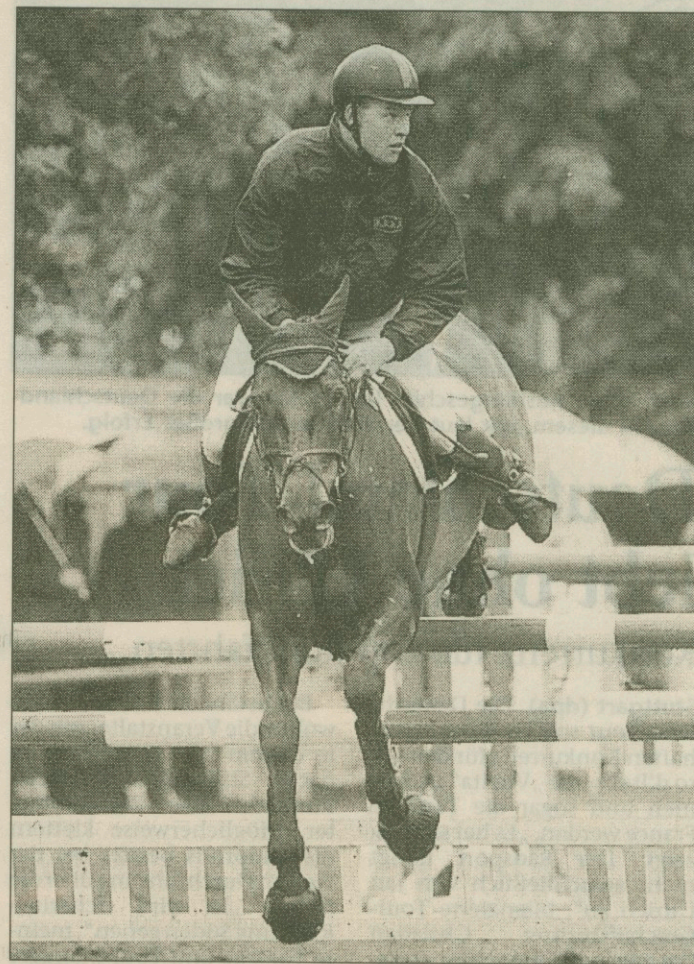
Der finnische Profi, seit zweieinhalb Jahren unter der Leitung von Carsten-Otto Na-

gel am Moorhof beschäftigt („Es gefällt mir dort hervorragend.“), legte zudem mit „Lady Gabbana“ in 59,40 Sekunden die beste Zeit hin. Doch vier Fehlerpunkte brachten ihm „nur“ den dritten Rang. „Den Fehler habe ich gemacht, als ich eine Wendung zu eng

geritten habe“, so der sympathische 25-Jährige.

„Gold“ und „Bronze“ sicherte sich beim Dressur-Höhepunkt, dem Grand Prix, Hannes Baumgart (RV Aller-Weser). Zwischen die Klasseleistungen seiner Pferde „Winer-gy's Albuquerque“ und „Golf-club“ konnte sich einzig der Schenefelder Christoph Koschel (RV Rehagen) mit „Haidor“ schieben. Allerdings profitierten die Erstplatzierten des Grand Prix vom Verzicht Karin Rehbeins (RFV Trittau), die dafür in den Intermediaire-Prüfungen mit „Miss Holstein“ und „Rosemount Duntroon“ sämtliche drei Titel gewann.

Olaf H. Tonner, der mit Sonderlob für die vielen ehrenamtlichen Helfer nicht sparte, konnte nach Turnierende noch mit zwei „Bonbons“ aufwarten. „Im nächsten Jahr werden wir in Dressur oder Springen eine Qualifikation zum Bundeschampionat anbieten können“, erklärte er. „Und außerdem haben wir dann wieder besseres Wetter.“



Im S-Springen gleich auf zwei „Medaillenrängen“: Mikko Piirala, hier auf „Lady Gabbana“.

Fotos (4): Vinke

## ALLE SIEGER VOM REITTURNIER AM CATHARINENHOF

1. Dressurreiterprüfung Klasse A: Jana Vollmer auf „Welfenprinz“ (RFV Elmshorn), 2. Dressur Kl. A: Vivien Küst auf „Chagall“ (RFV Pinneberg), 3. Dressur Kl. A: Abt. 1: Vivien Nielsen auf „Parks Talent“, Abt. 2: Talina Peiser auf „Dotty Malone“ (RV Birkenhof), 4. Dressur Kl. L Trense: Tobias Mühlenbeck auf „Cardino“ (RFV Elmshorn), 5. Dressur Kl. L Trense: Vivien Nielsen auf „Parks Talent“, 6. Dressur Kl. L Kandare: Abt. 1: Carolin Hatje auf „Griswold“ (RFV Wedel), Abt. 2: Maja Dietzmann auf „Calypso's Son“ (RFV Wedel), 7. Dressur Kl. M Amateure: Abt. 1: Daniela Bosse auf „Emilion“ (Garstedt-Ochsenszoller RFV), Abt. 2: Jeanette Meyn auf „Welt Hit“ (Reitzentrum Ahrensburg), 8. Dressur Kl. M Amateure: Abt. 1: Nicole Pahl auf „Larifari“ (RFV Kremperheide), Abt. 2: Jennifer Ströh auf „Kempinski“ (PS Granderheide), Abt. 3: Angelika Ohle auf „Rosenobel“ (RFV Wedel), 9. Dressur Kl. M Profis: Abt. 1: Wieger de Boer auf „Ladino“ (RV Rehagen-Hamburg), Abt. 2: Anja Hermelink auf „Rossini“ (Norddeutscher und Flottbeker Reiterverein), 10. Dressur Kl. S

Amateure: Abt. 1: Annette Lepenies auf „Da Capo“ (RV Fredenbeck), Abt. 2: Kathinka Knebusch auf „Sullivan“ (RFS Kellinghusen), Abt. 3: Dr. Frank Hansing auf „Corlando“ (Elbdörfer und Schenefelder RV) 11. Dressur Kl. S Profis: Abt. 1: Harald Cornelissen auf „Pik-Lamur“ (RFV Stormarnsche Schweiz), Abt. 2: Esther Voss auf „D'Orsay“ (Nordd. und Flottbeker RV), 12. Dressur Kl. S Inter I: Abt. 1: Karin Rehbein auf „Miss Holstein“ (RFV Trittau), Abt. 2: Karin Rehbein auf „Rosemount Duntroon“, 13. Dressur Kl. S Inter II: Karin Rehbein auf „Miss Holstein“, 14. Dressur Grand Prix: Hannes Baumgart auf „Winer-gy's Albuquerque“ (Reiterverein Aller-Weser).

15. Reitpferdeprüfung: Abt. 1: Christine von Oldershausen auf „Dolany“ (RV Rehagen-Hamburg), Abt. 2: Bernd Mohr auf „Lucky Dancer“ (RFV Pinneberg), 16. Reitpferde Wedeler Championat: Christine Oldershausen auf „Dolany“, 17. Dressurpferde Kl. A: Abt. 1: Martin Christensen auf „Rasciani“, Abt. 2: Frank Thiesen auf „Advokat“ (RV Esingen), 18. Dres-

surpferde Kl. L: Abt. 1: Verena Mohr auf „Duke of Oldenburg“ (RFV Elmshorn), Abt. 2: Frauke Struve auf „C'est bon“ (TRSG Holstenhalle Neumünster), 19. Dressurpferde Kl. M: Anja Hermelink auf „Dreamy's Dream“ (Nordd. u. Flottbeker RV), 20. Springpferde Kl. A: Abt. 1: Peter Garbella auf „Romeo“ (RTC Redefin), Abt. 2: Anja Peters auf „Corretto“ (RV Concordia), 22. Springpferde Kl. M: Abt. 1: Peter Garbella auf „Coronatus“, Abt. 2: Sebastian Rohde auf „Ambassador“ (TRSG Holstenhalle Neumünster), 23. Springpferde-Championat: Philip Rüping auf „Kara Mia“ (RV Breitenburg), 24. Springpferde Kl. A: Abt. 1: Svenja Herz auf „Fox-Trott“ (RFV Stall Moorhof), Abt. 2: Jacqueline Bell auf „Chagall“ (RV Birkenhof), 25. Stilspringpferde Kl. A: Abt. 1: Inken Johannsen auf „Lamina“ (RV Esingen), Abt. 2: Jule Lüneburg auf „Morning Sun“ (RFV Uetersen), 26. Stilspringpferde Kl. A: Abt. 1:

Anne Ulrich auf „Carolin“, Abt. 2: Leonie Hitze auf „Just Incredible“ (RV Esingen), 27. Springpferde Kl. L: Abt. 1: Herbert Blöcker auf „Lordiva“ (RFV Elmshorn), Abt. 2: Inken Johannsen auf „Brilliant“, 28. Zwei-Phasen-Springpferde Kl. L: Abt. 1: Catharina Claussen auf „Levanto“ (RFV Wedel), Abt. 2: Herbert Blöcker auf „Mobil-Com Chicoletto“, 29. Springpferde Kl. M/Stecken: Abt. 1: Stefan Wiechmann auf „Isabell“ (RFV Elmshorn), Abt. 2: Sascha Groth auf „Lavaletto“ (RTC Ditmarsia), Abt. 3: Philip Rüping auf „Cabaza“, 30. Springpferde Kl. M Amateure: Philip Rüping auf „Hekla“, 31. Springpferde Kl. M Profis: Achaz von Buchwaldt auf „Coriana“, 32. Zeitspringpferde Kl. M: Abt. 1: Jacob van der Walle auf „Touch Down“ (RV Rehagen-Hamburg), Abt. 2: Gordon Paulsen auf „Catharo“ (PRC Heide), 33. Springpferde Kl. S/Stecken: Burkhard Tesdorpf auf „Catharo“ (RZ Ahrensburg), 35. Pony-Dressur Kl. E: Laura-Josefin Kohl auf „Red Taattoo“ (RV Birkenhof), 36. Ponystilspringpferde Kl. E: Kimberly Klügel auf „Winnetou“.

(bü).



Brav, Brauner, brav – Christine von Oldershausen war mit „Dolany“ erfolgreich.



Sieger des S-Springens am Catharinenhof: Burkhard Tesdorpf und „Catharo“.